

Beteiligungsbericht 2022

der Stadt Göppingen

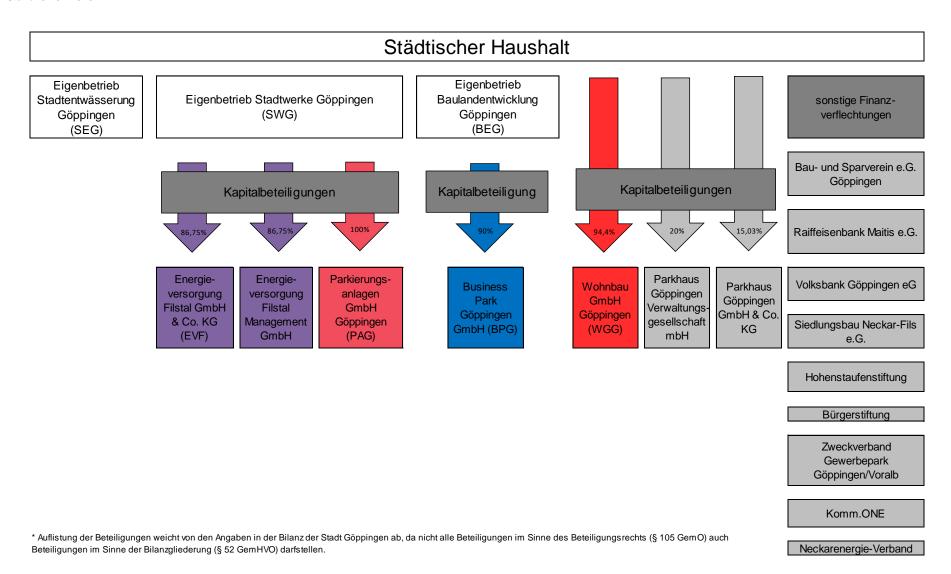
Komprimierte Wirtschaftspläne 2024

der städtischen Beteiligungen



Beteiligungsübersicht Stadt Göppingen*

Stand: 01.01.2023





Inhalt

Beteiligungsbericht 2022

Kennzahlen der Vermögens- und Finanzlage	4
Kennzahlen der Ertragslage	4
Energieversorgung Filstal Management GmbH	6
Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG	
Wohnbau GmbH Göppingen	14
Parkierungsanlagen-Gesellschaft Göppingen mbH	19
Business-Park Göppingen GmbH (BPG)	23
Unmittelbare Beteiligungen unter 25 %	28
Sonstige Finanzverflechtungen	29
Anhang: Komprimierte Wirtschaftspläne 2024	
Energieversorgung Filstal Management GmbH	30
Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG	33
Wohnbau GmbH Göppingen	36
Parkierungsanlagen-Gesellschaft Göppingen mbH	40
Business-Park Göppingen GmbH	43



Kennzahlen der Vermögens- und Finanzlage

Anlagenintensität in %	Prozentualer Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen.
Anlagevermögen x 100 Gesamtvermögen	Eine hohe Anlagenintensität ist ein Indiz für einen kostenintensiven (Fixkosten) Betrieb des Unternehmens.
	(Zielwert: stark branchenabhängig)
Eigenkapitalquote in %	Prozentualer Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital.
Eigenkapital x 100 Gesamtkapital	Eine hohe EK-Quote gilt als Indikator für die Bonität eines Unternehmens.
	(Zielwert: ≥ 30%)
Fremdkapitalquote in %	Prozentualer Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital.
<u>Fremdkapital x 100</u> Gesamtkapital	(Zielwert: ≤ 70%)
Anlagendeckung II in %	Prozentualer Anteil des Eigenkapitals und des langfristigen Fremdkapitals am Anlagevermögen.
Eigenkapital + langfr.FK x 100 Anlagevermögen	Die Anlagendeckung dient der Beurteilung der langfristigen Liquidität (langfristig gebundene Vermögenswerte sollen durch langfristiges Kapital finanziert werden = goldene Bilanzregel).
	(Zielwert: ≥ 100%)

Kennzahlen der Ertragslage

Limentary and abilities in 0/	Descriptivates Autoli des Jahara "harrahiya ayan ayadan
Umsatzrentabilität in %	Prozentualer Anteil des Jahresüberschusses an den Umsatzerlösen.
Jahresüberschuss nach	Die Umeetzrentehilität miest den Betriebeerfeld en
(sonst.)Steuern x 100	Die Umsatzrentabilität misst den Betriebserfolg an der Umsatztätigkeit.
<u>Umsatzerlöse</u>	der Omsatztatigkeit.
	(Keine Vorgabe, allg. Zielwert: ≥ 5% stark
	bereichsabhängig)
Eigenkapitalrentabilität in %	Prozentualer Anteil des Jahresüberschusses am Eigenkapital.
Jahresüberschuss nach	Die EK-Rentabilität gibt an, in welcher Höhe sich das
(sonst.)Steuern x 100	eingesetzte Eigenkapital im Geschäftsjahr verzinst
<u> Eigenkapital</u>	hat.
	(Keine Vorgabe, allg. Zielwert: ≥ 8%)
Gesamtkapitalrentabilität in %	Prozentualer Anteil des Jahresüberschusses am
Laborach marketar mark	Gesamtkapital.
Jahresüberschuss nach	Die GK-Rentabilität gibt an, in welcher Höhe sich das
$\underline{(sonst.)Steuern + Zinsaufwand \times 100}$	eingesetzte (Gesamt-) Kapital im Geschäftsjahr
Gesamtkapital	verzinst hat.
	(Keine Vorgabe, allg. Zielwert: 10% - 15%)
Cash-Flow	Der Cash-Flow beschreibt den Mittelfluss des
Guoir riow	Geschäftsjahres.
Jahresüberschuss (Gewinn)	
+ nicht zahlungswirksame Aufwendung	Mehr Einnahmen als Ausgaben stellen dabei einen
– nicht zahlungswirksame Erträge	positiven Cashilow dar.
	(Keine Vorgabe, Vereinfachte Darstellung)



Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG

	2020	2021	2022
Anlagenintensität %	82,68	79,29	70,58
Eigenkapitalquote %	39,65	32,94	32,44
Fremdkapitalquote %	60,35	67,06	67,56
Anlagendeckung II %	95,84	92,43	108,90
Umsatzrentabilität %	4,37	-0,32	1,97
Eigenkapitalrentabilität %	12,89	-1,18	8,90
Gesamtkapitalrentabilität %	7,87	-0,01	4,84
Cash Flow in TEUR	179	451	20.264

Wohnbau GmbH Göppingen

	2020	2021	2022
Anlagenintensität %	95,36	93,31	92,64
Eigenkapitalquote %	39,64	37,34	36,00
Fremdkapitalquote %	60,36	62,66	64,00
Anlagendeckung II %	97,91	98,07	98,42
Umsatzrentabilität %	10,19	8,34	2,27
Eigenkapitalrentabilität %	2,65	2,15	0,82
Gesamtkapitalrentabilität %	1,61	1,28	0,77
Cash Flow in TEUR	-1.557	-1.660	-1.666

Parkierungsanlagen-Gesellschaft Göppingen mbH

	2020	2021	2022
Anlagenintensität %	88,78	86,43	79,86
Eigenkapitalquote %	29,82	30,29	29,26
Fremdkapitalquote %	70,18	69,71	70,74
Anlagendeckung II %	107,97	110,98	114,28
Umsatzrentabilität %	-7,58	-10,08	-109,31
Eigenkapitalrentabilität %	-2,36	-3,26	-36,41
Gesamtkapitalrentabilität %	0,59	0,30	-9,44
Cash Flow in TEUR	188	121	23

Business-Park Göppingen GmbH

	2020	2021	2022
Anlagenintensität %	79,75	77,80	74,48
Eigenkapitalquote %	41,74	43,68	45,74
Fremdkapitalquote %	58,26	56,32	54,26
Anlagendeckung II %	102,87	106,16	112,17
Umsatzrentabilität %	19,35	16,59	20,54
Eigenkapitalrentabilität %	5,78	4,77	5,86
Gesamtkapitalrentabilität %	3,11	2,79	3,44
Cash Flow in TEUR	561	490	853



Energieversorgung Filstal Management GmbH

1. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Personengesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin der Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG.

2. Beteiligungsverhältnisse zum 31.12.2022

Stadtwerke Göppingen	43.400,16 €	86,75 %
Stadtwerke Geislingen	6.628,84 €	13,25 %
Summe Stammkapital	50.029,00€	100,00 %

3. Besetzung der Organe zum 31.12.2022

Geschäftsführung: Bernhart, Martin Dr.-Ing.

Gesellschafter- - Stadt Göppingen

versammlung: (vertreten durch Oberbürgermeister Alexander Maier)

- Stadt Geislingen

(vertreten durch Oberbürgermeister Frank Dehmer)

(Stadträte Göppingen) Außerlechner, Kai Burchard, Dietrich

Bauer, Rudolf Grebner, Michael Dr.
Bidlingmaier, Mathias Herrmann, Ursula

(Stadträte Geislingen) Bopp, Jörg

Lehle, Bernhard

Scheible, Holger (bis 26.07.22)

Aufsichtsrat: Maier, Alexander, Oberbürgermeister Göppingen bis 30.01.23 (Vorsitz)

Dehmer, Frank, Oberbürgermeister Geislingen bis 30.01.23 (stellv. Vorsitz)

Berge, Wolfgang, Regierungsbaumeister Göppingen ab 30.01.23 (Vorsitz) Meier, Kai Steffen Wirtschaftsjurist Geislingen ab 30.01.23 (stellv. Vorsitz)

(Stadträte Göppingen) Allmendinger, Volker Schellong, Heidrun

Freche, Michael Schurr, Martin Gerber, Felix Weber, Christoph Rollmann, Klaus Weller, Michael

Roos, Armin Martin

(Stadträte Geislingen) Lehle, Bernhard

Scheible, Holger (bis 26.07.22)

Zajontz, Peter



4. Beteiligungen des Unternehmens zum 31.12.2022

Die EVF Management GmbH besitzt keine Kapitalanteile an anderen Unternehmen.

5. <u>Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks, Grundzüge des Geschäftsverlaufs, Lage</u> und Ausblick des Unternehmens

Gemäß Gesellschaftsvertrag hat die EVF Management GmbH ein Stammkapital von 50.029,00 €, das zu 86,75 % von den Stadtwerken Göppingen - Eigenbetrieb - und zu 13,25 % von den Stadtwerken Geislingen - Eigenbetrieb - gehalten wird.

Die Gesellschaft ist Komplementärin der EVF und bekommt von dieser sämtliche Aufwendungen für die Geschäftsführung und Vertretung erstattet. Die Liquidität der GmbH ist damit jederzeit gewährleistet. Mit Wirkung zum 01.12.2022 ist die Umweltgerechte Energie Filstal GmbH & Co. KG (UGEF), an der die EVF Management GmbH bis zu diesem Zeitpunkt Komplementärin war, der EVF angewachsen.

Aus der Betriebsführung wurden Erträge in Höhe von 40.863,48 € erzielt. Den Erträgen stehen Aufwendungen in Höhe von 37.157,75 € gegenüber.

Besondere Chancen ergeben sich nicht, da nur die Geschäftsführung für die EVF durchgeführt wird. Ein Risiko besteht aus dem Haftungsverhältnis für die EVF.

Für das Jahr 2023 ist mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 3.705,73 € zu rechnen.

6. Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen

Der Jahresüberschuss 2022 in Höhe von 3.705,73 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

7. Zahl der Beschäftigten

Die EVF Management GmbH hatte im Jahr 2022 keine Beschäftigten.

8. Gewährte Gesamtbezüge der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats

Die Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung entfällt nach § 105 Absatz 2 Nummer 3 GemO und § 286 Absatz 4 HGB.

Gesamtbezüge des Aufsichtsrats	2020	2021	2022
In EUR	31.055,00	31.660,00	32.110,00



Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG

1. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist im Rahmen der kommunalen Aufgabenstellung der Gesellschafter

- die Versorgung der Bevölkerung und Industrie mit Energie und Wasser, einschließlich der Errichtung der entsprechenden Versorgungsanlagen, Aufgaben der Abwasserentsorgung,
- die Errichtung und der Betrieb von Telekommunikationsnetzen,
- die Erbringung von Dienstleistungen auf den Sektoren der Telekommunikation,
- der Betrieb von Verkehrsanlagen und Parkhäusern, von Bädern, von Rechenzentren (im unmittelbaren Sachzusammenhang mit und als Annex zu der Wasser- und Energieversorgung sowie der Erbringung der Telekommunikationsdienstleistungen), einschließlich zugehöriger Nebenanlagen.
- Daneben kann die Gesellschaft andere versorgungswirtschaftliche Aufgaben übernehmen, sofern es der öffentliche Zweck rechtfertigt.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

2. Beteiligungsverhältnisse zum 31.12.2022

Stadtwerke Göppingen	7.484.421,18 €	86,75 %
Stadtwerke Geislingen	1.143.153,67 €	13,25 %
Summe Stammkapital	8.627.574,85 €	100,00 %

Komplementärin ist die Energieversorgung Filstal Management GmbH Göppingen; ihr gezeichnetes Kapital beträgt 50.029 € und wird von den Gesellschaftern der KG im gleichen Verhältnis gehalten.

3. Besetzung der Organe zum 31.12.2022

Geschäftsführung: Bernhart, Martin Dr.-Ing.

Gesellschafter- - Stadt Göppingen

versammlung: (vertreten durch Oberbürgermeister Alexander Maier)

- Stadt Geislingen

(vertreten durch Oberbürgermeister Frank Dehmer)

(Stadträte Göppingen) siehe Energieversorgung Filstal Management GmbH

(Stadträte Geislingen) siehe Energieversorgung Filstal Management GmbH

Aufsichtsrat: siehe Energieversorgung Filstal Management GmbH



4. <u>Beteiligungen des Unternehmens</u>

Im Jahr 2022 beteiligte sich die EVF mit 19 % an der team eMobility GmbH, Heiningen. Die Umweltgerechte Energie Filstal GmbH & Co. KG ist am 01.12.2022 der EVF angewachsen.

Beteiligung	zum 31.12.2021	zum 31.12.2022
Energiegenossenschaft Filstal eG	500 €	500 €
EnergiePartner Süd GmbH	43.000 €	43.000 €
Gasnetz Ebersbach GmbH & Co. KG	552.806 €	552.806 €
HSW Windpark Groß Niendorf GmbH & Co. KG	173.591 €	146.843 €
HSW Windpark Kladrum GmbH & Co. KG	177.911 €	161.357 €
imos Gesellschaft für Internet-Marketing und Online-Services mbH	1.729.412€	1.729.412 €
KommunalPartner Beteiligungs-GmbH & Co. KG	2.439.500 €	2.439.500 €
Rationelle Energie Süd GmbH (RES)	971.629 €	971.629 €
Sonnenstrom Göppingen GbR	10.000€	10.000€
Stauferwerk-EVF-Gasnetz GmbH & Co. KG	2.485.657 €	2.485.657 €
Südwestdeutsche Stromhandels GmbH	2.151.975 €	2.151.975 €
SüdWestStrom Windpark Donstorf GmbH & Co. KG	161.203 €	161.203 €
SüdWestStrom Windpark Suckow GmbH & Co. KG	62.540 €	62.540 €
team eMobility GmbH		4.750 €
Umweltgerechte Energie Filstal GmbH & Co. KG (UGEF)	36.001 €	
UGE Holzhausen GmbH & Co. KG	271.255 €	250.655 €
Windpark Falkenhöhe GmbH & Co. KG	200.000€	200.000 €
Zweckverband Eislinger Wasserversorgung	299.674 €	299.674 €
Zweckverband Landeswasserversorgung	2.312.471 €	2.312.471 €
Zweckverband Uhinger Wasserversorgung	798.447 €	798.447 €
Zweckverband Wasserversorgung Ostalb	452.503 €	452.503 €

5. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Stromversorgung	2020	2021	2022
Stromabsatz	152,2 GWh	158,9 GWh	154,7 GWh
Stromkunden	31.962	31.919	33.381
Leitungsnetz	971 km	976 km	986 km
Zähler	34.671 Stk.	34.834 Stk.	35.071 Stk.



Gasversorgung	2020	2021	2022
Gasabsatz	3.140,1 GWh	3.455,2 GWh	3.280,8 GWh
Gaskunden	37.513	38.183	36.839
Leitungsnetz	946 km	955 km	961 km
Zähler	33.989 Stk.	34.297 Stk.	34.405 Stk.
Wasserversorgung	2020	2021	2022
Wasserabsatz	5.292 Tm ³	5.161 Tm ³	5.013 Tm ³

Wasserversorgung	2020	2021	2022
Wasserabsatz	5.292 Tm ³	5.161 Tm ³	5.013 Tm ³
Wasserkunden	18.274	18.297	18.419
Leitungsnetz	415 km	415 km	415 km
Zähler	18.589 Stk.	18.712 Stk.	18.618 Stk.

Telekommunikation	2020	2021	2022
EVF-i-Kunden	983	1.312	2.108

6. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Trotz der Herausforderungen aufgrund des Ukraine-Kriegs und der Marktpreisentwicklung war der Geschäftsverlauf zufriedenstellend. Der Betrieb der Netze, der Transport von Energie und Wasser und somit die Versorgungssicherheit waren gewährleistet.

Der Fokus in der **Stromversorgung** lag darin, die Auswirkungen im Stromnetz Göppingen abzufedern. Dabei ist die EVF mittlerweile Grundversorger für das Stromnetz Göppingen. Das liegt unteranderem daran, dass einige Kunden aus Ihren Lieferverträgen gedrängt oder diese nicht mehr weiter verlängert wurden. Zusätzlich sind die Beschaffungskosten und die Entgelte für die Netznutzung gestiegen, jedoch konnten die Produktpreise im Haushaltskundensegment unter der allgemeinen durchschnittlichen Strompreisentwicklung für Bestandskunden gehalten werden. Zum 01.07.2022 ist die EEG-Umlage entfallen und wurde dem Kunden nicht mehr berechnet. Die Schwerpunkte des **Stromnetzbetriebs** lagen in der Erneuerung des Umspannwerks Klinik am Eichert sowie beim Ausbau und der Erneuerung von Mittelspannungsleitungen sowie Trafostationen. Die größten Maßnahmen wurden in der Maitiser Straße, Junkersstraße, Liststraße sowie im Einkaufszentrum AGNES durchgeführt.

Im Bereich der **Gasversorgung** ist durch das warme Jahr 2022 ein geringerer Gasabsatz zu verzeichnen, 2022 ist nach 2018 das zweit wärmste Jahr seit Messbeginn. Der dadurch bedingte geringere Gasabsatz kam der Entwicklung der im Laufe des Jahres aufgrund des Ukraine-Krieges kontinuierlich bis auf null reduzierten Gaslieferungen aus Russland und der drohenden Gasmangellage zwar entgegen, doch diese verursachten mitunter einen deutlichen Anstieg der kurz- und mittelfristigen Marktpreise. Trotzdem war eine Weitergabe der zusätzlich entstandenen Kosten an die Endkunden unvermeidbar. 2022 investierte die EVF in den Ausbau sowie Erhalt von Leitungen und Anlagen 4,78 Mio. €. Die größten Investitionen erfolgten in der Heidenheimer Straße, im Bereich Bahnhofstraße/Kreisverkehr (Geislingen), in der Paulinenstraße (Notzingen), in der Bachstraße und Müllerweg (Kuchen) und in der Schillerstraße sowie im Neubaugebiet Birkhof (Deggingen).



Investitionen in TEUR	2020	2021	2022	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Gas	6.730	5.950	341	5.680	3.430	1.580
Wasser	1.166	1.375	1.630	4.620	4.750	6.050
Strom	74	304	82	550	3.450	3.350
Telekommunikation	968	1.409	714	650	550	1.100
Gemeinsame Anl.	5.205	3.196	1.693	5.320	3.290	5.990
Finanzanlagen	93	2.009	105	2.000	2.000	3.000
Sonstiges	109	242	341	250	250	250
	14.345	14.485	9.399	19.070	17.720	21.320

Die EVF betreibt im Rahmen des Betriebszweigs der **Mobilität** im Jahr 2022 an 12 Standorten 17 Stromladepunkte in Form von Normalladestationen mit einer Ladeleistung von bis zu 22 kW und einer abgegebenen Strommenge von über 180.760 kWh (VJ 84.954 kWh).

1,63 Mio. € wurden für das **Wassernetz** nebst Anlagen in Göppingen und Geislingen aufgebracht. Dabei entfielen die umfangreichsten Investitionsmittel auf die Erneuerung der Fallleitung im Znaimer Weg (Schopflenberg), die Versorgungsleitungen Eichenstraße (Ursenwang) und Mittenfeldstraße (Jebenhausen) sowie Bahnhofstraße/Kreisverkehr (Geislingen). Auf Basis der Untersuchungen zur Neustrukturierung der Geislinger Trinkwasserversorgung soll am Oberböhringer Berg ein neuer Wasserbehälter gebaut werden. Der Erwerb dafür erforderlicher Grundstücke wurde abgeschlossen. Die Aufträge für die artenschutzrechtlichen Untersuchungen, die Erstellung des Baugesuchs und die Hydraulik im Hochbehälter wurden vergeben. Die artenschutzrechtlichen Voruntersuchungen wurden bereits im Berichtsjahr abgeschlossen.

Der **Breitbandausbau** im Göppinger Stadtteil Holzheim wurde mit erfolgreicher Vermarktungsquote abgeschlossen. Die Vertriebserfolge in der Erstvermarktung sind trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie zufriedenstellend. Ebenfalls wurde mit der Vermarktung in den Stadtgebieten "Zentrum Nord" sowie in Bartenbach begonnen. Der Startschuss für den Ausbau in Bartenbach fiel bereits am 09.04.2022 in Form eines Spatenstiches. Die Vermarktungszahlen sind in beiden Gebieten ebenfalls zufriedenstellend. Mit den Vorbereitungen zur Nachverdichtung der bereits ausgebauten Gebiete wurde gestartet. Zum Ende des Berichtsjahres werden 2.108 Kunden über Vectoring (VDSL) und Glasfaser versorgt.

7. Lage und Ausblick des Unternehmens

Die Bilanzsumme erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr um 21,22 Mio. € auf 206 Mio. €. Das Anlagevermögen hat im Vergleich zum Vorjahr um 0,8 % abgenommen und ist zum Bilanzstichtag durch langfristige Mittel (Eigenkapital, langfr. Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Ertragszuschüsse) finanziert und zu 45,9 % durch Eigenkapital gedeckt.



Vermögenslage TEUR	2020	2021	2022
Bilanzsumme	173.279	185.104	206.326
Anlagevermögen	143.274	146.770	145.617
Eigenkapital	68.697	60.976	66.934
Langfristige Verbindlichkeiten	60.514	56.905	71.393
Kreditaufnahme	14.000	12.300	21.000

Das Geschäftsjahr schließt mit einem positiven Jahresergebnis in Höhe von 5.958 T€ ab (VJ -721 T€) und übertrifft damit die Prognose des Wirtschaftsplans um 815 T€.

Ertragslage TEUR	2020	2021	2022
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	8.857	-721	5.958
Umsatzerlöse (mit Abzug Strom-, Energiesteuer)	184.381	203.308	284.196
Personalaufwand	14.341	14.178	14.981
Zinsaufwand	824	704	946
Abschreibungen	8.985	9.009	9.086

Die Personalaufwendungen sind gestiegen, im Wesentlichen der Beschäftigten und der tarifvertraglichen Steigerung geschuldet. Den Investitionen stehen in annähernd gleicher Höhe planmäßige Abschreibungen gegenüber. Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Umsatzerlöse TEUR	2021	2022	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Gas	129.867	202.629	126.796	242.597	157.322
Wasser	13.489	14.051	13.778	14.540	16.247
Strom	57.059	63.827	51.946	50.505	57.078
Telekommunikation	1.099	1.402	1.361	2.023	2.243
Wärmeversorgung	517	560	336	573	419
Gemeinsam	1.276	1.727	986	1.049	1.193
	203.308	284.196	178.449	311.287	234.502

Der Fokus des Risikomanagements im Jahr 2022 lag (neben der Pandemie) nochmals auf den enorm gestiegenen Einkaufspreisen an den Energiemärkten sowie des sich abzeichnenden Engpasses bei der Versorgung mit Erdgas. Auch die Erreichung vorgegebener Klimaziele, der Fachkräftemangel und laufende Rechtsverfahren wurden thematisiert.

Ungeachtet des Preisanstiegs für Energielieferungen an Endkunden und der eingeleiteten Maßnahmen zur Risikominimierung, hält die EVF an ihrer Mengen- und Absatzprognose für das Jahr 2023 fest. Dafür ursächlich sind die im Vergleich zu den Wettbewerbern veröffentlichten immer noch konkurrenzfähigen Endkundenpreise und eine konservative Absatzprognose. Das Liquiditäts- und Forderungsmanagement setzt sich frühzeitig mit Risiken auseinander.



Kapitalflussrechnung TEUR Mittelzufluss (+) / Mittelabfluss (-)	2020	2021	2022
aus Geschäftstätigkeit	13.186	11.477	13.697
aus Investitionstätigkeit	-13.814	-11.964	-7.396
aus Finanzierungstätigkeit	807	937	13.963
Liquiditätsveränderung gesamt	179,5	450,6	20.264,1
Finanzmittelbestand zum 01.01.	9.730	9.909,5	10.360,1
Finanzmittelbestand zum 31.12.	9.909,5	10.360,1	30.624,2

Die im Wirtschaftsplan angesetzten Ergebnisse der Tätigkeitsfelder Strom und Gas werden voraussichtlich erreicht werden. Auch die Prognosen der Tätigkeitsfelder Wasser- und Telekommunikationsversorgung werden wie angesetzt erwartet. Zum Zeitpunkt der Berichterstellung des Jahresabschlusses sieht sich die EVF gut aufgestellt, um den zuvor geschilderten Risiken begegnen zu können. In der Gesamtbetrachtung geht die EVF davon aus, dass das prognostizierte Ergebnis 2023 (5,04 Mio. €) erreicht werden kann.

Die Ausrichtung des Unternehmens zur Abdeckung weiterer Geschäftsfelder wie beispielhaft Telekommunikation, die Elektrifizierung aller Lebensbereiche mit einhergehender Vernetzung der öffentlichen und privaten Infrastruktur, das Mitgestalten der Energiewende zum Beispiel im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung oder in der Diskussion um Einsatzmöglichkeiten von Wasserstoff, aber auch das zunehmende Interesse an Betriebsführungen sowie Dienstleistungen für Kommunen, vor allem im Segment der Trinkwasserversorgung, werden als Chance angesehen.

8. Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen

Der Jahresüberschuss 2022 beträgt 5.958.414,47 € (VJ: -721.441,32 €). Hiervon werden 958.414,47 € den Rücklagen zugeführt und 5.000.000 € an die Gesellschafter ausgeschüttet.

9. Zahl der Beschäftigten

	2020	2021	2022
Verwaltungsbereich	134	139	143
Gewerblicher Bereich	72	70	70
Auszubildende/Studierende	11	14	15
Elternzeit	2	1	3
Gesamt	217	223	231
davon Teilzeit	28	31	34

10. Gewährte Gesamtbezüge der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats

Die Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung entfällt nach § 105 Absatz 2 Nummer 3 GemO und § 286 Absatz 4 HGB.

Die Aufsichtsratsvergütungen wurden an die EVF Management GmbH bezahlt (siehe S. 5).



Wohnbau GmbH Göppingen

1. Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist es im Rahmen ihrer kommunalen Aufgabenstellung

- vorrangig eine sozialverantwortbare Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung sicherzustellen,
- die kommunale Siedlungspolitik und Maßnahmen der Infrastruktur zu unterstützen,
- städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen durchzuführen.

Soweit es zur Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist, kann die Gesellschaft

- Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, Eigenheime und Eigentumswohnungen errichten, betreuen, bewirtschaften und verwalten,
- Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden, Gewerbebauten, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen,
- sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck dienlich sind,
- andere Unternehmen erwerben, sich an solchen beteiligen oder Zweigniederlassungen errichten.

2. Beteiligungsverhältnisse zum 31.12.2022

Stadt Göppingen	25.350.050 €	94,45 %
Landkreis Göppingen	1.119.231 €	4,17 %
Volksbank Göppingen eG	307.100 €	1,14 %
Göppinger Kaliko GmbH	63.050 €	0,23 %
Wilh. Wissner GmbH & Co. KG	1.400 €	0,01 %
Summe Stammkapital	26.840.831 €	100,00 %

3. Besetzung der Organe zum 31.12.2022

Geschäftsführung: Kurz, Volker (bis 30.09.22)

Felgenhauer, Thomas (ab 01.11.22)

Gesellschafter- - Stadt Göppingen

versammlung: (vertreten durch Oberbürgermeister Alexander Maier)

- Landkreis Göppingen

(vertreten durch Günter Stolz, Kreiskämmerer)

- Volksbank Göppingen eG

(vertreten durch den Vorstand, Herr Dr. Lukas Kuhn)



Aufsichtsrat: Maier, Alexander, Oberbürgermeister Göppingen (Vorsitz)

(Stadträte Göppingen) Bauer, Rudolf Hülscher, Joachim Burchard, Dietrich Rummel, Barbara

Frick, Emil Dr. med.

Gary, Claudia

Gerber, Felix

Huber, Hilde

Schlenker, Christine
Stähle, Christian
Tielesch, Jan
Weiß, Susanne

(Landkreis Göppingen) Haas, Jochen

(Volksbank Göppingen) Beschoner, Michael

4. <u>Beteiligungen des Unternehmens</u>

Beteiligung	zum 31.12.2021	zum 31.12.2022
Kreisbaugesellschaft mbH Filstal	20.350€	20.350 €
Parkhaus Göppingen GmbH & Co. KG	8.000€	8.000€
Göppinger Hospiz Grundbesitz GmbH & Co. KG	5.000€	5.000 €

Bei den Beteiligungen der WGG handelt es sich um geringfügige Beteiligungen. Die WGG besitzt keine Kapitalanteile von über 20 % an anderen Unternehmen.

5. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Bestandsbewirtschaftung	2020	2021	2022
- Eigener Wohnungsbestand	1.869	1.918	1.933
davon Wohnungen	1.774	1.820	1.824
davon Gewerbe	95	98	109
- Umsatzerlöse Hausbewirtschaftung	15,5 Mio. €	15,8 Mio. €	16,7 Mio. €
- Instandhaltungsaufwand	1,9 Mio. €	0,9 Mio. €	1,4 Mio. €
- Investitionen/Aufwand Immobilienbest. Gesamt	16,6 Mio. €	16,3 Mio. €	14,4 Mio. €
- Baufertigstellungen gesamt	76	240	68
davon Neubau	17	64	27
davon Modernisierung	59	177	41
- Überhang in Folgejahr gesamt	252	193	57
davon Neubau	117	64	26
davon Modernisierung	135	129	31

Bauträger	2020	2021	2022
Umsatzerlöse Bauträger	0,4 Mio. €	0 Mio. €	6,1 Mio. €
Übergebene Einheiten	2	0	16
Überhang in Folgejahr	0	43	27

Sonstige Dienstleistungen	2020	2021	2022
Mietverwaltungen für Dritte	1.056	1.064	1.078
davon Wohnungen	961	966	980
davon Gewerbe	95	98	98



6. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Geschäftstätigkeit der WGG hat sich in 2022 hauptsächlich auf das Kerngeschäft Vermietung begrenzt. Deutlich wird anhand der Zahlen zur Erfüllung des öffentlichen Zwecks, dass die WGG ohne Umsatzerlöse aus dem Bauträgergeschäft das hohe Niveau von Mietwohnungsneubau und Modernisierung in den letzten Jahren nicht halten und leisten kann.

Das Jahr 2022 war von den Auswirkungen des Krieges in der Ukraine beeinflusst. Insbesondere die Steigerung der Inflation und wirtschaftlicher Unsicherheit haben Aufwendungen steigen lassen und zu Sonderabschreibungen aufgrund gestiegener Baupreise geführt. Ohne die einmaligen Sondereffekte läge der Jahresüberschuss mit ca. 1,5 Mio. € in etwa auf dem Vorjahresniveau, was die Kontinuität im laufenden Geschäftsbetrieb unterstreicht.

Investitionen in TEUR	2020	2021	2022	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Anlagevermögen (Modernisierung, Neubau)	16.800	15.400	12.000	15.094	12.678	5.136
	16.800	15.400	12.000	15.094	12.678	5.136

In 2022 haben ca. 200 Wohnungswechsel stattgefunden, wovon 43 Veränderungen in der Einzelzimmervermietung (Wohnen auf Zeit) erfolgten. Die Fluktuation betrug ca. 8,8 % (VJ 6,3 %). Erträge aus dem Verkauf von Eigentumsmaßnahmen sind in 2022 in Höhe von 6,1 Mio. € (VJ 0 €) zu verzeichnen. Zum Jahresende bestanden für insgesamt 55 Wohn- und 9 Gewerbeeinheiten keine Mietverhältnisse (2,8 %, VJ 4,3 %).

Im Geschäftsjahr 2022 wurden die **Neubauprojekte** Kita Raabestraße 5+7 und Geislinger Straße 27 im Ganzen fertiggestellt und in die Vermietung übernommen, Tannenstraße 1 / Eichenstraße 2+4 und Wielandstraße 20-26 je zur Hälfte fertiggestellt. **Modernisierungen** in der Dürerstraße 26/1, in der Pearl-S.-Buck-Straße 12 und im Rechberghäuser Weg 56-76 konnten ebenso abgeschlossen werden. Darüber hinaus erfolgten Bauvorbereitungen für das Gemeinschaftsprojekt Boller Straße 6, bei dem mit der Stiftung Kinderheim Wieseneck ein Schülerhort und 12 Familienmietwohnungen Anfang 2023 begonnen werden konnte und bis Ende 2024 planmäßig abgeschlossen wird.

Im **Bauträgergeschäft** mit dem Projekt Raabestraße 5+7 konnten die neuen Wohneinheiten den Eigentümern übergeben werden. Dabei wurden alle Wohneinheiten des Objektes wie geplant veräußert. Das Projekt Hermann-Schwahn-Weg 10-18 mit 5 Mehrfamilienwohngebäuden im Neubaugebiet Dürer-/Hohenstaufenstraße wird im Jahr 2023 fortgeführt. Darüber hinaus wurden die entscheidenden Weichen für zwei Projekte mit Baubeginn 2023 gestellt. Dazu gehört das Projekt in der Marktstraße 40 mit 14 Wohneinheiten und der Bau der Kita am Höhenweg in Manzen. Diese soll nach Fertigstellung an die Stadt Göppingen verkauft werden.

Dienst- und Betreuungsleistungen bestehen zum 31.12.2022 für 64 Eigentümergemeinschaften mit insgesamt 892 Wohnungen und 93 Gewerbeeinheiten.



7. Lage und Ausblick des Unternehmens

Zum 31.12.2022 beträgt die Bilanzsumme rund 184,1 Mio. € (VJ 176,1 Mio. €) und hat sich im Wesentlichen aufgrund der Investitionstätigkeit in den Bestand im Anlagevermögen (+ 6,3 Mio. €), dem Umlaufvermögen (-0,3 Mio. €), der Zunahme von Forderungen (+ 0,5 Mio. €) und einem höherem Kassenbestand (+ 1,7 Mio. €) gegenüber dem Vorjahr um insgesamt rund 8,0 Mio. € erhöht.

Vermögenslage TEUR	2020	2021	2022
Bilanzsumme	162.292	176.079	184.127
Anlagevermögen	154.757	164.292	170.577
Eigenkapital	26.841	65.744	66.291
Langfristige Verbindlichkeiten	82.994	90.966	97.369
Kreditaufnahme	15.980	14.307	20.555

Das Anlagevermögen ist nicht vollständig durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital finanziert. Dies liegt an noch nicht aufgenommenen Endfinanzierungen für bereits fertiggestellte bzw. noch im Bau befindliche Maßnahmen.

Die WGG weist in 2022 einen Jahresüberschuss nach Steuern in Höhe von 547 T€ (VJ 1,42 Mio. €) aus. Nach Verrechnung einer Rücklagenzuführung beträgt der Bilanzgewinn 492 T€ (VJ 1,27 Mio. €). Damit liegt dieser mit 1,25 Mio. € unter dem prognostizierten Ergebnis von 1,74 Mio. €. Die Umsatzerlöse sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

Ertragslage TEUR	2020	2021	2022
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.703	1.416	547
Umsatzerlöse	16.720	16.992	24.111
Personalaufwand	2.880	2.999	2.929
Zinsaufwand	913	846	875
Abschreibungen	4.312	4.539	5.719

Die WGG verfügt zum 31.12.2022 über einen Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstitutionen von knapp 2,5 Mio. €. Nennenswerte Ausfall- und Liquiditätsrisiken bestehen nicht.

Kapitalflussrechnung TEUR Mittelzufluss (+) / Mittelabfluss (-)	2020	2021	2022
aus Geschäftstätigkeit	7.287	5.219	8.938
aus Investitionstätigkeit	-16.772	-14.371	-12.883
aus Finanzierungstätigkeit	7.928	7.853	5.611
Liquiditätsveränderung gesamt	-1.557	-1.660	1.666
Finanzmittelbestand zum 01.01.	4.035	2.478	818
Finanzmittelbestand zum 31.12.	2.478	818	2.484



Die Planungen für das aktuelle Wirtschaftsjahr 2023 wurden unter dem überwiegenden Einfluss der Energiekrise, der Flüchtlingsströme, des hohen Zinsniveaus und neuer Anforderungen an die Klimaneutralität (Energie- und Wärmeplanung) vorgenommen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses 2022 wird der für 2023 formulierte Zielwert für den Jahresüberschuss in Höhe von ca. 1,0 Mio. € als zutreffend und realisierbar angesehen.

8. Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen

Es fanden keine Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Göppingen in 2022 statt.

9. Zahl der Beschäftigten

	2020	2021	2022
Kaufmännischer Bereich	26	29	30
Technischer Bereich	9	8	7
Objektbetreuung/Regiebetrieb	7	7	7
Auszubildende/Studierende	2	2	2
Gesamt	44	46	46
davon Teilzeit	13	13	13

Außerdem sind in 2022 durchschnittlich 4 geringfügig Beschäftigte angestellt.

10. Gewährte Gesamtbezüge der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats

Die Angabe zu den gewährten Gesamtbezügen der Geschäftsführung entfällt nach § 105 Absatz 2 Nummer 3 GemO und § 286 Absatz 4 HGB.

Gesamtbezüge des Aufsichtsrats	2020	2021	2022
In EUR	14.000	15.000	18.600



Parkierungsanlagen-Gesellschaft Göppingen mbH

1. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, Bau und Betrieb von Parkhäusern für den ruhenden Verkehr, die Anpachtung und das Betreiben von Parkhäusern, offenen Parkflächen und artverwandten Verkehrseinrichtungen, sowie die Durchführung aller Maßnahmen, die der Förderung des kombinierten Parkens und Fahrens dienen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten, pachten oder verpachten sowie Unternehmens- und Interessengemeinschaftsverträge schließen, soweit damit öffentliche Zwecke verfolgt werden.

2. Beteiligungsverhältnisse zum 31.12.2022

Stadtwerke Göppingen 25.564,59 €* 100 %

3. Besetzung der Organe zum 31.12.2022

Geschäftsführung: Hollnaicher, Rudolf

Jungck, Tobias

Gesellschafter- Stadt Göppingen

versammlung: (vertreten durch Oberbürgermeister Alexander Maier)

Aufsichtsrat: Maier, Alexander Oberbürgermeister Göppingen (Vorsitz)

(Stadträte Göppingen) Caesar, Elke (stellv. Vorsitz)

Außerlechner, Kai Lambert, Paul Bauer, Rudolf Stähle, Christian Bidlingmaier, Mathias Tran, Hue Grebner, Michael Dr. Weber, Christoph

Herrmann, Ursula

4. Beteiligungen des Unternehmens zum 31.12.2022

Die PAG besitzt keine Kapitalanteile an anderen Unternehmen.

^{*}Das Stammkapital ist voll einbezahlt.



5. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Parkstunden*	2020	2021	2022
Gutzeitkarten	16.613	10.239	11.788
Kurzzeitparker	96.536	82.588	108.008
Dauerparker	3.391.200	3.766.087	3.814.380
Parkstunden Gesamt	3.504.349	3.858.914	3.934.176
Umsatzerlöse	2020	2021	2022
Gutzeitkarten	16.867	15.840	8.519
Kurzparker	66.483	59.027	72.774
Dauerparker	484.802	538.186	544.524
Deutsche-Bahn-Parker	19.576	3.458	9.832
Erlöse aus Dienstl.	42.913	38.567	42.278
Sonstige Erlöse	4.119	4.555	1.307
Umsatzerlöse Gesamt	634.760	659.633	679.234
Auslastung*	2020	2021	2022
Stellplätze	850	850	850
Auslastung	96 %	100%	100%

^{*} Parkhaus Jahnstraße

6. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Das Geschäftsjahr war für die Gesellschaft finanziell schwierig. Die Parkzahlen konnten nach der Corona-Krise wieder verbessert werden, da jedoch umfangreiche Sanierungsmaßnahmen stattgefunden haben, schließt das Geschäftsjahr mit einem großen Minus ab.

Investitionen in TEUR	2020	2021	2022	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	70	2	0	0	0	0

Die angemietete Fläche der Firma Entenmann in der Jahnstraße konnte wieder vermehrt an Studierende vermietet werden. In 2022 wurden Pachtzahlungen von insgesamt ca. 37,9 T€ fällig. Die Dienstleistungen für die Tiefgarage Bahnhof fanden in geplantem Rahmen statt.

Nach über 30 Jahren Betriebszeit und einem entsprechenden Feuchtigkeits- und Salzeintrag durch die Fahrzeuge in das Parkhaus Jahnstraße, wurden im Jahr 2022 und 2023 zusätzliche Sanierungsaufwendungen im "Altbau" notwendig. Im Rahmen der Sanierung des Bestandsparkhauses fanden im Frühjahr 2022 Ausschreibungen für die weiteren Bauinstandhaltungen statt. Mitte des Jahres 2022 wurde mit der Sanierung begonnen. Mit Stand Oktober 2023 sind die Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen. Die Parkdeckreinigungen konnten, wie im Vorjahr, wieder selbst vorgenommen werden und mussten nicht mehr fremd vergeben werden.



Ob das vorhandene Personal für die dauerhafte Parkraumbewirtschaftung ausreicht, muss weiter beobachtet werden.

7. Lage und Ausblick des Unternehmens

Zum 31.12.2022 beträgt die Bilanzsumme 6.969.020,87 € (VJ 6.732.421.16 €).

Vermögenslage TEUR	2020	2021	2022
Bilanzsumme	6.838	6.732	6.969
Anlagevermögen	6.071	5.819	5.566
Eigenkapital	2.039	2.039	2.039
Langfristige Verbindlichkeiten	4.418	4.321	4.224
Kreditaufnahme	0	0	0

Die PAG weist in 2022 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von -742.467,72 € (VJ -66.463,13 €) aus. Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr angestiegen und liegen mit 88 T€ über den Planungen. Die Personalaufwendungen sind in geplanter Höhe entstanden.

Ertragslage TEUR	2020	2021	2022
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-48	-66	-742
Umsatzerlöse	635	660	679
Personalaufwand	98	104	104
Zinsaufwand	88	86	85
Abschreibungen	260	254	253

Aufgrund der gesamten finanziellen Situation der Gesellschaft kann aus der wirtschaftlichen Tätigkeit auch weiterhin ein Verlust entstehen. Die laufenden Betriebsaufwendungen werden jedoch inzwischen durch Betriebserträge gedeckt. Die fixen Finanzierungskosten aus Abschreibungen und Zinsaufwendungen werden bei den derzeitigen Voraussetzungen künftig erwirtschaftet werden können.

Kapitalflussrechnung TEUR Mittelzufluss (+) / Mittelabfluss (-)	2020	2021	2022
aus Geschäftstätigkeit	443	240	-538
aus Investitionstätigkeit	-70	-2	0
aus Finanzierungstätigkeit	-185	-117	561
Liquiditätsveränderung gesamt	188	121	23
Finanzmittelbestand zum 01.01.	476	664	785
Finanzmittelbestand zum 31.12.	664	785	808

Chancen werden vor allem durch den Standort begründet, da das Parkhaus über die Jahnstraße gut mit dem Auto erreichbar ist und der Weg in die Innenstadt ebenfalls sehr kurz ist. Viele Berufspendler fahren mit dem Auto an den Bahnhof und benötigen dort einen Stellplatz. Im Zuge der Sanierung des Bestandsparkhauses werden künftig 118 Stellplätze explizit für die Bahnpendler vorgehalten.



8. Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen

Aufgrund des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages mit den Stadtwerken Göppingen vom 11.12.2014 wird der in 2022 entstandene Jahresfehlbetrag in Höhe von 742.467,85 € vollständig von der Gesellschafterin übernommen.

9. Zahl der Beschäftigten

	2020	2021	2022
Beschäftigte	2*	2*	2*
Aushilfskräfte/Minijobber	4	4	4

^{*} davon 1 Teilzeitbeschäftigung

10. Gewährte Gesamtbezüge der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats

Die Gesamtbezüge der Geschäftsführungen betragen für das Jahr 2022 7.267,80 € (VJ 7.267,80 €).

Gesamtbezüge des Aufsichtsrats	2020	2021	2022
In EUR	950,00	850,00	900,00



Business-Park Göppingen GmbH (BPG)

1. Gegenstand des Unternehmens

Im Rahmen ihrer kommunalen Aufgabenstellung ist Zweck der BPG

- die Planung und Entwicklung eines Dienstleistungs- und Gewerbeparks auf dem Gebiet des Stauferparks Göppingen;
- der Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, die Bauträgertätigkeit, die Vermarktung einschließlich Vermietung und Veräußerung sowie die Verwaltung und der Betrieb gewerblicher Objekte im Stauferpark Göppingen; ferner die Errichtung von Gebäuden auf eigenen Grundstücken oder auf Grundstücken Dritter im Auftrag Dritter sowie die Entwicklung von Grundstücken im Stauferpark.

Alle vorstehend genannten Tätigkeiten des Unternehmens sollen der Umwandlung und Entwicklung des ehemaligen Militärareals (Konversionsgebiet) dienen und damit im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge der Stadt Göppingen einen öffentlichen Zweck erfüllen.

Die Gesellschaft darf ferner Geschäfte vornehmen, die mit dem oben genannten Unternehmensgegenstand im Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft darf ferner Tätigkeiten zur Förderung und nachhaltigen Entwicklung von Gewerbeflächen, insbesondere innerstädtischen Gewerbebrachen, auch außerhalb des Stauferparks wahrnehmen.

Die Gesellschaft ist ferner berechtigt, im Rahmen ihres Gegenstandes Tochtergesellschaften zu gründen und Beteiligungen einzugehen.

2. Beteiligungsverhältnisse zum 31.12.2022

Stadt Göppingen	4.500.000 €	90 %
Landeskreditbank BW	500.000 €	10 %
Summe Stammkapital	5.000.000 €	100 %

3. Besetzung der Organe zum 31.12.2022

Geschäftsführung: Hollnaicher, Rudolf

Maier, Martin

Gesellschafter- Stadt Göppingen

versammlung: (vertreten durch Oberbürgermeister Alexander Maier)

Landeskreditbank Baden-Württemberg

(vertreten durch Irina Rode, Leitung Stabsst. Standortentwicklung)



(Vorsitz)

Aufsichtsrat: Maier, Alexander Oberbürgermeister

(L-Bank) Thuß, Klaus

(Stadträte Göppingen) Burchard, Dietrich

Feifel, Wolfram Fischer, Hartmut Grebner, Michael Dr.

(STEP GmbH) Blum, Harald

(stellv. Vorsitz) Herwig, Till Schweizer, Sarah Stähle, Christian Weber, Christoph

4. <u>Beteiligungen des Unternehmens zum 31.12.2022</u>

Die BPG besitzt keine Kapitalanteile an anderen Unternehmen.

5. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Immobilienbestand der BPG umfasst in 2022 im Stauferpark die Bürogebäude "Businesshaus 1", Manfred-Wörner-Str. 115, das "Impuls- und Gründerzentrum IGZ", Steinbeisstr. 12, das "Businesshaus 2", Manfred-Wörner-Str. 125, den Gebäudekomplex Manfred-Wörner-Str. 143, 155, 157, 171 sowie in der Stuttgarter Str. das "Boehringer-Areal".

Businesshaus 1 (Nutzfläche: 4.284 m²)	2020	2021	2022
Anzahl Mietverträge	11	11	9
Mieterträge	419.000€	413.000 €	412.000 €
Vermietungsquote	100 %	100%	100 %
Businesshaus 2 (Nutzfläche: 2.320 m²)	2020	2021	2022
Anzahl Mietverträge	7	7	7
Mieterträge	306.000 €	306.000 €	300.000 €
Vermietungsquote	100 %	100%	100 %
IGZ	2020	2021	2022
(Nutzfläche: 1.780 m²)	25	24	24
Anzahl Mietverträge		- ·	
Mieterträge	106.000 €	107.000 €	112.000 €
Vermietungsquote	98 %	95%	95 %
Hallen- und Bürogebäude Manfred-Wörner-Str.143- 171 (Nutzfläche: 5.150 m²)	2020	2021	2022
Anzahl Mietverträge	4	4	4
Mieterträge	255.000 €	241.000 €	263.000 €
Vermietungsquote	100 %	100%	100 %
Boehringer-Areal (Nutzfläche: 37.000 m²)	2020	2021	2022
Anzahl Mietverträge	16	20	26
Mieterträge	826.000 €	889.000€	1.039.000€
Vermietungsquote	70 %	70%	70 %



6. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Sowohl die Nachfrage nach freien Mietflächen als auch die Lage bei den bestehenden Mietverhältnissen waren im Berichtsjahr trotz des gestiegenen allgemeinen Preis- und Zinsniveaus stabil. Insgesamt wurden im Berichtsjahr 11 neue Mietverträge geschlossen. Eine Vermittlung von einem Kauf für ein Gewerbegrundstück konnte im Jahr 2022 nicht erzielt werden, sodass auch keine Provisionserlöse für die BPG erzielt werden konnten (VJ 74 T€).

Für Instandhaltungen an Bestandsgebäuden wurden rund 78.000 € im Boehringer-Areal und rund 32.000 € für die Immobilien im Stauferpark aufgewendet. Investitionen wurden v.a. für einen Aufzug im Bürogebäude IGZ, für einen Gaszähler im Boehringer-Areal, für eine Wallbox im Business Haus 1 getätigt.

Investitionen in TEUR	2020	2021	2022	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	2.585	197	43	6.630	530	3.570

In 2022 wurden keine Baumaßnahmen an Neubauten und Bestandsgebäuden durchgeführt. Planerisch vorbereitet wurden im Boehringer-Areal die Neugestaltung des Eingangsbereichs zum Verwaltungsgebäude sowie die Dachsanierung von Halle 1 im Werk III.

Die Höhe der Mieterträge konnte von 1,9 Mio. € (ohne Nebenkosten) auf 2,1 Mio. € ausgebaut werden. Die Zuwächse der Mieteinnahmen resultieren hauptsächlich aus dem Boehringer-Areal. Im Zuge der Neuordnung (städtebauliches Rahmenkonzept) des Boehringer-Areals wurde die sog. "Zelthalle" bzw. werden im Bereich von Werk II (Gießereihalle) noch zwei nicht denkmalgeschützte Anbauten abgebrochen.

7. <u>Lage und Ausblick des Unternehmens</u>

Zum 31.12.2022 beläuft sich die Bilanzsumme auf 23.334.600,36 € (VJ 23.001.984,35 €). Die Vermögenslage ist branchenüblich anlagenintensiv. Das Anlagevermögen umfasst 75 % der Bilanzsumme.

Vermögenslage TEUR	2020	2021	2022
Bilanzsumme	22.926	23.002	23.335
Anlagevermögen	18.283	17.897	17.379
Eigenkapital	9.568	10.047	10.673
Langfristige Verbindlichkeiten	10.497	10.120	9.895
Kreditaufnahme	0	0	0

Der im Berichtsjahr erwirtschaftete Jahresüberschuss beläuft sich auf 625.838,24 € (VJ 478.776,92 €) und lag damit über dem prognostizierten Ergebnis von 96.000 €. Die Ertragslage ist gut. Etwa 95 % der Umsatzerlöse entfallen auf Einnahmen aus der Vermietung gewerblicher Immobilien. Größere Leerstände waren nicht zu verzeichnen.



Ertragslage TEUR	2020	2021	2022
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	553	479	626
Umsatzerlöse	2.869	2.941	3.097
Personalaufwand	325	343	344
Zinsaufwand	161	163	176
Abschreibungen	491	583	560

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit ist weiterhin deutlich positiv. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war jederzeit bei hohen Barreserven gewährleistet. Eingeräumte Kreditlinien mussten nicht in Anspruch genommen werden. Mögliche Skontierungen wurden immer genutzt.

Kapitalflussrechnung TEUR Mittelzufluss (+) / Mittelabfluss (-)	2020	2021	2022
aus Geschäftstätigkeit	1.214	1.217	1.303
aus Investitionstätigkeit	-2.585	-197	-43
aus Finanzierungstätigkeit	1.932	-529	-407
Liquiditätsveränderung gesamt	561	491	853
Finanzmittelbestand zum 01.01.	3.903	4.464	4.955
Finanzmittelbestand zum 31.12.	4.464	4.955	5.808

Die Geschäftsführung geht für ihre Büroimmobilien auch für 2023 von einer stabilen Ertragslage aus. Bei den Produktionshallen im Boehringer-Areal wird mit Rückgängen gerechnet. Die Entwicklung dieser Flächen ("Transformationsobjekte") ist weiterhin die Hauptherausforderung für die kommenden Jahre, im operativen wie auch im finanziellen Sinne. Aufgrund der voraussichtlich rückläufigen Mieterträge und der Zunahme der Aufwendungen für Instandhaltungen und Reparaturen sowie der Finanzierungsaufwendungen wird für das Geschäftsjahr 2023 ein verringertes Jahresergebnis von 157 T€ (geplant 203 T€) prognostiziert.

8. Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen

Es fanden keine Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Göppingen in 2022 statt. Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss in Höhe von 625.838,24 € auf neue Rechnung vorzutragen.



9. Zahl der Beschäftigten

	2020	2021	2022
Kaufmännischer Bereich	1	1	2
Technischer Bereich	2	2	2
Minijobber	2	2	2
Gesamt	5	5	6
davon Teilzeit	2	2	2

10. Gewährte Gesamtbezüge der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats

Die Angabe zu den gewährten Gesamtbezügen der Geschäftsführung entfällt nach § 105 Absatz 2 Nummer 3 GemO und § 286 Absatz 4 HGB.

Gesamtbezüge des Aufsichtsrats	2020	2021	2022
In EUR	613,56	2.147,46	1.687,29

Unmittelbare Beteiligungen unter 25 %



Parkhaus Göppingen Verwaltungsgesellschaft mbH

1. Gegenstand des Unternehmens

Gründung und Beteiligung an einer Personengesellschaft zur Erstellung und zum Betrieb von Parkhäusern sowie die Geschäftsführung dieser Gesellschaft.

Beteiligungsverhältnisse zum 31.12.2022

Die Stadt Göppingen ist mit 8.000 € an den Stammeinlagen beteiligt, dies entspricht einer prozentualen Beteiligung von 20 %.

3. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft besitzt eine unveränderte Komplementäreinlage von 40.000 € bei der Parkhaus Göppingen GmbH & Co. KG.



Parkhaus Göppingen GmbH & Co. KG

1. Gegenstand des Unternehmens

Erstellung und Betrieb von Parkhäusern sowie alle Geschäfte, die mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen.

Die operative Geschäftstätigkeit bezieht sich insbesondere auf den Betrieb der Parkhäuser Friedrichstraße, Bahnhofstraße und der Tiefgarage Marktplatz in Göppingen.

2. Beteiligungsverhältnisse zum 31.12.2022

Die Stadt Göppingen ist mit 668.000 € als Kommanditistin unmittelbar beteiligt. Das prozentuale Beteiligungsverhältnis veränderte sich in den letzten Geschäftsjahren aufgrund von Reduzierung/Erhöhung des gesamten gezeichneten Gesellschaftskapitals oder Hinzunahme/Austritt weiterer Gesellschafter leicht, lag hierbei aber immer unter 25 % (2022: 15,06 %).

3. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die Parkhäuser Friedrichstr., Bahnhofstr. und Marktplatz werden rd. 940 Stellplätze zur Verfügung gestellt. Die Parkhaus GmbH konnte zwar Umsatzerlöse i.H.v. 1.751.619,76 € (VJ: 1.492.116,12 €) verbuchen, schloss das Geschäftsjahr 2022 dennoch mit einem Jahresfehlbetrag i.H.v. -651.686,41 € (VJ: -626.380 €) ab.

Sonstige Finanzverflechtungen

Die Stadt Göppingen besitzt im Geschäftsjahr 2022 unverändert Anteile an vier Genossenschaften:

- Bau- und Sparverein e.G. Göppingen mit 15.500 € (2022: 1,47 %)
- Siedlungsbau Neckar-Fils e.G. Nürtingen mit 1.500 € (2022: 0,08 %)
- Raiffeisenbank Maitis e.G. mit 150 € (2022: 0,05 %)
- Volksbank Göppingen e.G. mit 150 € (2022: < 0,01 %)

Die Stadt Göppingen hat im Geschäftsjahr 2001 eine Bürgerstiftung mit Stiftungskapital von 500.000 € gegründet und hat 2007 bei der Gründung der Hohenstaufen-Stiftung (Bürgerstiftung des Landkreises Göppingen) Stiftungskapital in Höhe von 1.000 € beigesteuert.

Außerdem ist die Stadt Göppingen bei der Anstalt öffentlichen Rechts Komm.ONE (Zusammenschluss des Zweckverbandes KDRS mit anderen Zweckverbänden; ehemalig "ITEOS") mit 256.218,41 € (2022: 2,02 %), beim Zweckverband Gewerbepark Göppingen-Voralb und bei mehreren Vereinen Mitglied.

Hierbei handelt es sich jeweils nicht um Beteiligungen im Sinne der §§ 103 ff GemO. Der Beteiligungsbericht geht daher nicht näher auf die konkreten Vorgänge im Geschäftsjahr 2022 ein.



















Energieversorgung Filstal Management GmbH

Wirtschaftsplan 2024

Komprimierte Fassung



Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

Erfolgsplan gesamt

Formblatt Anlage 1 zu § 1 Abs. 1 S. 2 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG

	Ergebnis	Ansa	ıtz		Planung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	
	€	€	€	€	€		
1. Umsatzerlöse							
2. andere aktivierte Eigenleistungen							
3. sonstige betriebliche Erträge	40.863	41.000	41.000	41.000	41.000	41.00	
4. Materialaufwand							
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen							
5. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter							
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung							
c) Aufwand für Altersversorgung							
6. Abschreibungen							
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	36.463	36.000	36.000	36.000	36.000	36.00	
8. Zwischenergebnis	4.400	5.000	5.000	5.000	5.000	5.00	
9. Erträge aus Beteiligungen							
 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens 							
l1. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge							
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
4. Aufwendungen aus Verlustübernahme							
15. Ergebnis der Geschäftstätigkeit	4.400	5.000	5.000	5.000	5.000	5.00	
16. Steuern vom Einkommen und Ertrag	695	1.000	1.000	1.000	1.000	1.00	
17. Ergebnis nach Steuern	3.706	4.000	4.000	4.000	4.000	4.00	
8. sonstige Steuern							
9. Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-)	3.706	4.000	4.000	4.000	4.000	4.00	



Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung

Liquiditätsplan Gesamtübersicht

Formblatt Anlage 2 zu § 2 Abs. 2 S. 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG

fd.	Ergebnis	Ansatz Wir	tschaftsjahr	Planung	g Wirtschaftsjahr	
Nr.	2022	2023	2024	2025	2026	20
IVI.	2022	2023	2024	2025	2020	20
Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	40.863	41.000	41.000	41.000	41.000	41.0
Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	-38.838	-37.000	-37.000	-37.000	-37.000	-37.0
3. Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender	2.025	4.000	4.000	4.000	4.000	4.0
Geschäftstätigkeit	2.023	4.000	4.000	4.000	4.000	
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen						
des immateriellen Anlagevermögens						
5. Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen						
des Sachanlagevermögens						
6. Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen						
des Finanzanlagevermögens						
7. Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter						
Investitionszuschüsse durch Dritte						
8. Erhaltene Zinsen						
9. Erhaltene Dividenden						
10. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
11. Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle						
Anlagevermögen						
12. Auszahlungen für Investitionen in das Sachvermögen						
13. Auszahlungen für Investitionen in das						
Finanzanlagevermögen						
14. Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse						
an Dritte						
15. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
16. Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/						
-bedarf aus Investitionstätigkeit						
17. Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.025	4.000	4.000	4.000	4.000	4.0
18. Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
19. Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten						
und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben						
20. Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten						
und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für						
Investitionen bei Dritten						
21. Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen						
22. Einzahlung aus Investitionszuweisungen der Gemeinde						
23. Einzahlung aus Investitionszuweisungen Dritter						
24. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
25. Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen						
Auszahlungen von stillen Beteiligungen Auszahlungen aus Tilgung von investitionskrediten und						
wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
gegenüber Dritten						
28. Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen						
Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen						
der Gemeinde						
30. Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen						
Dritter						
31. Gezahlte Zinsen						
32. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
33. Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus						
Finanzierungsstätigkeit						
34. Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands	2.025	4.000	4.000	4.000	4.000	4.0
zum Ende des Wirtschaftsjahres						
nachrichtlich:						
nachrichtlich: 35. voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum	83.417	85.442	89.442	93.442	97.442	101.





Wirtschaftsplan













Komprimierte Fassung





Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

Erfolgsplan gesamt

For	Formblatt Anlage 1 zu § 1 Abs. 1 S. 2 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG												
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung						
		2022 €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €						
1.	Umsatzerlöse	284.196.189	311.287.000	234.502.000	243.096.000	250.314.000	257.292.000						
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	505.140	670.000	390.000	390.000	390.000	390.000						
3.	sonstige betriebliche Erträge	772.372	857.000	869.000	889.000	906.000	923.000						
4.	Materialaufwand												
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	233.260.165	261.858.000	181.280.000	188.549.000	194.646.000	200.941.000						
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	17.591.789	16.149.000	16.479.000	16.820.000	17.184.000	17.303.000						
5.	Personalaufwand												
a)	Löhne und Gehälter	11.465.346	11.667.000	13.715.000	14.058.000	14.410.000	14.769.000						
b)	soziale Abgaben	2.310.250	2.430.000	2.894.000	2.964.000	3.039.000	3.115.000						
c)	Aufwendungen für Alters- vorsorgung und für Unterstützung	1.205.637	1.306.000	1.403.000	1.435.000	1.474.000	1.510.000						
6.	Abschreibungen	9.085.717	9.765.000	9.694.000	9.899.000	10.026.000	10.233.000						
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	2.768.395	2.786.000	2.826.000	2.824.000	2.898.000	2.873.000						
8.	Erträge aus Beteiligungen	413.598	250.000	280.000	280.000	300.000	300.000						
9.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	94.032	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000						
10.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28.607	19.000	23.000	23.000	23.000	23.000						
11.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0						
12.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	945.585	1.248.000	1.624.000	1.823.000	1.921.000	1.823.000						
13.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.369.655	886.000	955.000	981.000	987.000	995.000						
14.	Ergebnis nach Steuern	6.007.400	5.088.000	5.294.000	5.425.000	5.448.000	5.466.000						
15.	sonstige Steuern	48.985	53.000	55.000	55.000	55.000	55.000						
16.	Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-)	5.958.414	5.035.000	5.239.000	5.370.000	5.393.000	5.411.000						
	nachrichtlich												
17. 18.	Vorauszahlungen der Gemeinden auf die spätere Fehlbetragsabdeckung Vorauszahlung an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung			4.977.000,00	5.102.000,00	5.123.000,00	5.140.000,00						



Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung

Liquiditätsplan Gesamtübersicht

Formblatt Anlage 2 zu § 2 Abs. 2 S. 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG

ł.	Ergebnis	Ansatz	Wirtschaftsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planu	ung Wirtschaftsjal	nr
	2022	2023	2024	2024	2025	2026	202
4 Finanklusana analanfandar Carak Eftet Etialaita	€	€	€	€	€	€	257.675.0
Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	282.642.875	311.994.000	234.763.000		243.347.000	250.724.000	257.675.0
Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-275.195.131 7.447.744	-297.144.000 14.850.000	-219.381.000 15.382.000		-227.447.000 15.900.000	-234.610.000 16.114.000	-241.454.0 16.221.0
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens							
 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens 	1.466.059						
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens							
7. Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter							
Investitionszuschüsse durch Dritte							
8. Erhaltene Zinsen	28.607	20.000	23.000		23.000	23.000	23.0
9. Erhaltene Dividenden	507.630	350.000	380.000		380.000	400.000	400.0
10. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.002.296	370.000	403.000		403.000	423.000	423.0
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
12. Auszahlungen für Investitionen in das Sachvermögen	-9.293.952	-15.720.000	-18.320.000	1.500.000	-11.270.000	-8.720.000	-8.770.0
 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen 	-104.750	-2.000.000	-3.000.000		-2.000.000		
14. Auszahlungen für geleistete Invesitionszuschüsse an Dritte							
15. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.398.702	-17.720.000	-21.320.000	1.500.000	-13.270.000	-8.720.000	-8.770.0
16. Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	-7.396.406	-17.350.000	-20.917.000	1.500.000	-12.867.000	-8.297.000	-8.347.
17. Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	51.338	-2.500.000	-5.535.000	1.500.000	3.033.000	7.817.000	7.874.
18. Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen							
 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionkrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen 							
bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben	24 000 000	47.050.000	42.054.000		42.042.000	0.007.000	0.206
 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionkrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten 	21.000.000	17.253.000	12.051.000		12.813.000	9.007.000	9.396.
21. Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen							
22. Einzahlung aus Investitionszuweisungen der Gemeinde	712.194	1 000 000	900 000		750.000	700 000	650.0
23. Einzahlung aus Investitionszuweisungen Dritter		1.000.000	800.000			700.000	
24. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	21.712.194	18.253.000	12.851.000		13.563.000	9.707.000	10.046.0
25. Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen	5.958.414	-4.783.000	-4.977.000		-5.102.000	-5.123.000	-5.140.
26. Auszahlungen von stillen Beteiligungen 27. Auszahlungen aus Tilgung von investitionskrediten und	-6.512.244	-7.731.000	-7.075.000		-7.864.000	-8.571.000	-9.046.
wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten							
28. Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen							
29. Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde							
30. Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter							
31. Gezahlte Zinsen	-945.585	-1.248.000	-1.623.000		-1.823.000	-1.923.000	-1.823.
32. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.499.414	-13.762.000	-13.675.000		-14.789.000	-15.617.000	-16.009.0
33. Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungsstätigkeit	20.212.780	4.491.000	-824.000		-1.226.000	-5.910.000	-5.963.0
34. Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres	20.264.118	1.991.000	-6.359.000	1.500.000	1.807.000	1.907.000	1.911.0
nachrichtlich:							
35. voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	10.360.080	30.624.198	32.615.198		26.256.198	28.063.198	29.970.
36. voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn							



Wohnbau GmbH Göppingen

Wirtschaftsplan 2024

Komprimierte Fassung

Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

Übersicht

Formblatt Anlage 1 zu § 1 Absatz 1 Satz 2 und § 14 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG

	Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
				Fortschreibung	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr
		2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027
Nr.		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse	23.969.900,00	27.015.500	25.850.000	38.071.300	26.486.300	21.567.500	22.285.500
	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	141.300,00	150.000	155.600	155.600	155.600	155.600	155.600
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-900.300,00	1.746.000	2.835.000	-1.527.900	-5.159.500	172.700	184.400
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	12.000,00	100.000	20.000	0	0	0	0
4.	sonstige betriebliche Erträge	355.600,00	125.000	58.000	373.200	77.500	1.291.700	77.500
	Betriebliche Erträge gesamt	23.578.500,00	29.136.500	28.918.600	37.072.200	21.559.900	23.187.500	22.703.000
5.	Materialaufwand:							
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.587.000,00	16.264.500	16.594.600	23.877.800	9.313.900	9.577.200	9.814.100
6.	Personalaufwand:							
a)	Löhne und Gehälter	2.352.900,00	2.750.200	2.376.000	2.530.500	2.631.700		2.792.000
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung,	576.100,00	675.600	671.000	714.700	743.200	765.500	788.500
	davon für Altersversorgung							
7.	Abschreibungen:							
	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.719.500,00	5.246.500	5.199.800	5.270.100	5.339.600	5.489.800	6.079.700
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in dem							
	Unternehmen, der Einrichtung oder dem Hilfsbetrieb üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.228.100.00	1.284.300	1.219.000	1.281.000	1.335.700	1.381.600	1.417.400
0.	Betriebliche Aufwendungen gesamt	21.463.600,00	26.221.100	26.060.400	33.674.100	19.364.100		20.891.700
9.	Erträge aus Beteiligungen,	21.403.000,00	20.221.100	20.000.400	33.074.100	13.304.100	13.324.000	20.031.700
٥.	davon aus verbundenen Unternehmen	1.900.00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Aufwendungen aus Verlustübernahmen von Beteiligungen							
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens.							
	davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	20	20	20	20	20	20
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge,							
	davon aus verbundenen Unternehmen	43.700,00	1.000	800	900	900	900	900
	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen,	075 400 00	4 000 000	4 444 000	4 200 200	4 470 400	4 570 000	4 004 400
	davon aus verbundenen Unternehmen	875.400,00	1.200.000	1.111.000	1.386.300	1.173.400	1.572.000	1.884.100
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	397.800,00	333.000	365.300	458.000	180.400	363.200	-129.300
	Ergebnis nach Steuern	888.057,00	1.385.800	1.385.100	1.557.500	845.600	1.331.000	59.900
16.	sonstige Steuern	341.500,00	357.000	333.000	366.200	376.200	386.200	396.200
17.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	546.557,00	1.028.800	1.052.100	1.191.300	469.400	944.800	-336.300

Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung Übersicht

Formblatt Anlage 2 zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG

Erstmaliger Anwendung der direkten Methode ab Fortschreibung Wirtschaftsplan 2023.

Die voraussichtlichen Entwicklungen der Liquidität sind in den Zeilen 40-42 dargestellt.

Nr.	Liquiditätsrechnung - direkte Methode	Planung	Fortgeschriebener		Planung	Planung	Planung
		0000	Ansatz	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr
		2023	2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Summe der Einzahlungen aus laufender						
	Geschäftstätigkeit	21.387.000	26.349.700	39.312.700	22.969.500	21.752.900	22.482.600
2		44.450.400	04 550 000		44 500 000	45 404 000	45.070.000
	Geschäftstätigkeit	-14.152.400	-21.558.800	-28.904.200	-14.580.800	-15.184.300	-15.078.800
3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus	7.234.600	4.790.900	10.408.500	8.388.700	6.568.600	7.403.800
4	laufender Geschäftstätigkeit	7.234.000	4.790.900	10.400.500	0.300.700	0.000.000	7.403.000
4	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens						
_	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen						
"	des Sachanlagevermögens	0	١ ،	330.000	15.000	1.557.100	15.000
6		·	ľ	330.000	15.000	1.557.100	15.000
"	des Finanzanlagevermögens						
7	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter						
'	Investitionszuschüsse durch Dritte						
1 8	Erhaltene Zinsen	1.200	1.000	1.100	1.100	1,100	1,100
-	Erhaltene Dividenden	2.000		2.000	2.000		2.000
_	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.200		333.100	18.100		18.100
	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle	5.200					
	Anlagevermögen						
12	Auszahlungen für Investitionen in das						
	Sachanlagevermögen	-12.678.000	-8.084.000	-5.135.800	-8.942.000	-19.061.400	-5.750.000
13	Auszahlungen für Investitionen in das						
	Finanzanlagevermögen						
14	Auszahlungen für geleistete						
	Investitionszuschüsse an Dritte						
15	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
	(Summe aus Nummern 17 bis 20)	-12.678.000	-8.084.000	-5.135.800	-8.942.000	-19.061.400	-5.750.000
16	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf					47 504 000	
47	aus Investitionstätigkeit	-12.674.800		-4.802.700	-8.923.900		
	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-5.440.200	-3.290.100	5.605.800	-535.200	-10.932.600	1.671.900
4	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ²						
19	Einzahlungen aus der Aufnahme von						
	Investitionskrediten und wirtschaftlich						
	vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei						
20	der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben Einzahlungen aus der Aufnahme von						
20	Investitionskrediten und wirtschaftlich						
	vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei	12.790.000	10.622.000	5.196.300	6.134.400	16.285.600	5.696.000
21	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	12.750.000	10.022.000	3.130.300	0.134.400	10.203.000	3.030.000
	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der						
-22	Gemeinde						
23	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter						
	Summe der Einzahlungen aus						
	Finanzierungstätigkeit	12.790.000	10.622.000	5.196.300	6.134.400	16.285.600	5.696.000

- Fortsetzung siehe Folgeseite -

Nr.	Liquiditätsrechnung - direkte Methode	Planung	Fortgeschriebener	Planung	Planung	Planung	Planung
			Ansatz	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr
		2023	2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
25	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen³						
26	Auszahlungen aus der Tilgung von						
	Investitionskrediten und wirtschaftlich						
	vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	gegenüber der Gemeinde und anderen						
27	Auszahlungen aus der Tilgung von						
	Investitionskrediten und wirtschaftlich						
	vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-5.418.900	-5.170.000	-10.787.000	-5.184.000	-5.134.900	-5.492.900
28	Auszahlungen aus der Rückzahlung von						
	Investitionsbeiträgen						
29	Auszahlungen aus der Rückzahlung von						
	Investitionszuweisungen der Gemeinde						
30	Auszahlungen aus der Rückzahlung von						
	Investitionszuweisungen Dritter						
31	Gezahlte Zinsen	-1.104.200	-1.105.800	-1.372.100	-1.154.200	-1.552.400	-1.864.200
32	Summe der Auszahlungen aus						
	Finanzierungstätigkeit	-6.523.100	-6.275.800	-12.159.100	-6.338.200	-6.687.300	-7.357.100
33	Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf						
	aus Finanzierungstätigkeit	6.266.900	4.346.200	-6.962.800	-203.800	9.598.300	-1.661.100
34	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum						
	Ende des Wirtschaftsjahres	826.700	1.056.100	-1.357.000	-739.000	-1.334.300	10.800
35	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im						
20	Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
	Einzahlungen aus der Aufnahme von						
3/	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
20	im Ranmen der kurztristigen Finanzdisposition Auszahlungen aus der Rückzahlung von						
30	Kassenkrediten						
30	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplan-						
39	unwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln ⁴	v	2.483.700	3.539.800	2.182.800	1.443.800	109.500
	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	826.700	1.056.100	-1.357.000	-739.000		10.800
	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	020.700	1.030.100	-1.337.000	-139.000	-1.334.300	10.000
	des Wirtschaftsjahres		3.539.800	2.182.800	1.443.800	109.500	120.300



Parkierungsanlagen-Gesellschaft Göppingen mbH (PAG)

Wirtschaftsplan 2024

Komprimierte Fassung

Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung Übersicht



Formblatt Anlage 1 zu § 1 Absatz 1 Satz 2 und § 14 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG

Nr.		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		Vorvorjah		Wirtschaftsjah			
		EUR	2 ¹⁾	EUR	EUR 4 ²⁾	EUR	EUR
		1	_	3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	679.237	650.000	665.000	685.000	685.000	685.000
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen						
3.	andere aktivierte Eigenleistungen						
4.	sonstige betriebliche Erträge	17.792	720.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5.	Materialaufwand:		. 20.000	00.000	55.555	55.555	55.555
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		•	•			
a)	und für bezogene Waren	35.138	620.000	80.000	80.000	82.000	84.000
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	857.643	890.000	30.000	30.000	32.000	34.000
6.	Personalaufwand:						
a)	Löhne und Gehälter	84.617	110.000	111.000	112.000	113.000	114.000
١	soziale Abgaben und Aufwendungen für						
b)	Altersversorgung und für Unterstützung,	19.796					
_	davon für Altersversorgung						
7.	Abschreibungen:						
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	253.052	260.000	270.000	270.000	270.000	270.000
b)	auf Vermögensgegenstände des	200.002	200.000	210.000	270.000	270.000	270.000
'	Umlaufvermögens, soweit diese die in dem						
П	Unternehmen, der Einrichtung oder dem						
П	Hilfsbetrieb üblichen Abschreibungen überschreiten						
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	76.626	80.000	85.000	87.000	89.000	90.000
9.	Erträge aus Beteiligungen,	0.020	00.000	05.000	01.000	05.000	0.000
٥.	davon aus verbundenen Unternehmen	Ů	٠	Ŭ	·	·	ŭ
П	Erträge aus anderen Wertpapieren und						
10.	Ausleihungen des Finanzanlagevermögens,	0	0	0	0	0	0
П	davon aus verbundenen Unternehmen						
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge,	0	0	0	0	0	0
П	davon aus verbundenen Unternehmen						
	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf						
12.		04.507	05.000	04.000	400.000	404.000	05.000
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen,	84.567	85.000	91.000	108.000	101.000	95.000
١,, ا	davon an verbundene Unternehmen			6.000	23.000	16.000	10.000
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-714.409	-675.000	22.000	5.000	12.000	18.000
15. 16.	Ergebnis nach Steuern	28.059	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
	sonstige Steuern Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	20.059	26.000	26.000	28.000	28.000	20.000
17.	JanresuberschussrJahresrenibetrag	U	0	0	U	U	U
	nachrichtlich						
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere						
18.	Fehlbetragsabdeckung	742.468	703.000	0	0	0	0
ΙI	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die						
19.	spätere Überschussabführung	0	0	0	0	0	0

Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung Übersicht



Formblatt Anlage 2 zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz 2024	Verpflichtungs-	Planung	Verpflichtungs-	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Wirtschafts-	ermächtigungen Wirtschafts-	2025	ermächtigungen 2025	2026	2027
		ronanjan.	r orjanii	jahr	jahr	2020	2020	12020	2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren								
	und Dienstleistungen1		650,000	665.000		685.000		685.000	685.000
	Sonstige Einzahlungen, die nicht		•			•			
	der Investitions- oder der								
	Finanzierungstätigkeit		720.000	30.000		20.000		30.000	30.000
	zuzuordnen sind1 Ertragsteuerrückzahlungen1		120.000 N	30.000		30.000		30.000	30.000
	Einzahlungen aus laufender		Ů	r ~				-	-
1	Geschäftstätigkeit (Summe aus								
	Nummern 1bis 3)		1.370.000	695.000		715.000		715.000	715.000
	Auszahlungen an Lieferanten und		1.728.000	334.000		337.000		344.000	350.000
	Beschäftigte1 Zahlungsmittelüberschuss/-		1.120.000	334.000		337.000		344.000	350.000
	bedarf aus laufender								
	Geschäftstätigkeit (Saldo								
	aus Nummern 4 und 8)		-358.000	361.000		378.000		371.000	365.000
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen		0	100.000		0		٥ ا	ا
22	Veranschlagter		U	100.000		0		۰	·
	Finanzierungsmittelübe-sch								
	ussI-bedarf aus								
	Investitionstätigkeit (Saldo		0	100.000		0		0	0
	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-								
	bedarf (Saldo aus Nummern 9 und								
	22)		-358.000	261.000		378.000		371.000	365.000
	Einzahlungen aus					_		_	_
	Eigenkapitalzuführungen[5]		749.000	703.000		Q		<u> </u>	Į
	Auszahlungen aus Eigenkapitalherab-setzungen(8)		n	۱ ،		6.000		23.000	16.000
	Auszahlungen aus der Tilgung		Ĭ	Ĭ		0.000		20.000	10.000
	von Investitions-krediten und								
	wirtschaftlich vergleichbaren								
	Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten[10]		98.000	98.000		98.000		98.000	98.000
	Gezahlte Zinsen		85.000			85.000		85.000	85.000
38	Auszahlungen aus					7		r	r
	Finanzierungstätigkeit		183.000	183.000		189.000		206.000	199.000
20	(Summe aus Nummern 31 bis 37) Veranschlagter								
	veranschlagter Finanzierungsmittelüber∙sch								
	uss-/bedarf aus		566.000	520.000		-189.000		-206.000	-199.000
	(Saldo aus Nummern 30 und 38)								
	Veranschlagte Anderung des								
	Finanzierungsmittel-bestands zum Ende des Wirtschaftsjahres		208.000	781.000		189.000		165.000	166.000
	(Saldo aus Nummern 23 und 39)		200.000	101.000		103.000		100.000	100.000
	nachrichtlich:								
41	voraussichtlicher Bestand an								
	liquiden Eigenmitteln zum		1 247 057	1 107 057		1270 057		1 541 057	1.707.957
1 1	Jahresbeginn[11] voraussichtlicher Bestand an		1.247.957	1.187.957		1.376.957		1.541.957	1.101.357
	inneren Darlehen zum								



Business-Park Göppingen GmbH (BPG)

Wirtschaftsplan 2024

Komprimierte Fassung

Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

Erfolgsplan Gesamt

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		ŭ			Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	3.047.173,26	4.096.000,00	3.187.500,00	3.205.000,00	3.222.500,00	3.439.000,00
2.	sonstige betriebliche Erträge	49.405,99	4.300,00	77.448,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00
3.	Materialaufwand:						
a)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	879.825,41	2.390.000,00	1.280.000,00	1.251.000,00	1.212.000,00	1.242.000,00
4.	Personalaufwand:						
a)	Löhne und Gehälter	290.295,79	304.031,51	319.233,09	333.590,13	347.947,17	363.148,75
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für						
	Altersvorsorgung und für Unterstützung,	53.439,91	55.968,49	58.766,91	61.409,87	64.052,83	66.851,25
	davon für Altersversorgung	3.665,37	3.839,00	4.031,00	4.212,00	4.393,00	4.585,00
5.	Abschreibungen:						
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des						
	Anlagevermögens und Sachanlagen	560.132,13	480.414,00	517.500,00	571.400,00	618.800,00	650.400,00
	sonstige betriebliche Aufwendungen	193.905,44	264.900,00	259.000,00	264.000,00	269.000,00	274.000,00
7.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge,						
	davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	150,00	55.000,00	31.200,00	15.000,00	4.400,00
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen,						
_	davon an gebundene Unternehmen	175.819,59	302.644,00	382.700,00	,		· · · · · ·
9.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	234.358,52	62.783,49	114.400,00		·	
	Ergebnis nach Steuern	708.802,46	239.708,51	388.348,00	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	,	
_	sonstige Steuern	82.964,22	82.969,30	82.965,00	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	,	,
12.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	625.838,24	156.739,21	305.383,00	218.935,00	174.035,00	248.035,00
	nachrichtlich						
13.	Vorauszahlungen der Gemeinden auf die						
	spätere Fehlbetragsabdeckung						
14.	Vorauszahlung an die Gemeinde auf die						
$oxed{oxed}$	spätere Überschussabführung						

Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung Übersicht

Nr.		Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung
		2023	2024	2024	2025	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2	3	4	5	6	7	8
1	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	4.100.300,00	3.264.948,00		3.209.800,00		3.227.300,00	3.443.800,00
2	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	3.160.657,80	2.114.365,00		2.074.965,00		2.041.157,00	2.121.857,00
3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	939.642,20	1.150.583,00		1.134.835,00		1.186.143,00	1.321.943,00
4	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,00	650.000,00		0,00		0,00	0,00
5	Erhaltene Zinsen	150,00	55.000,00		31.200,00		15.000,00	4.400,00
6	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	150,00	705.000,00		31.200,00		15.000,00	4.400,00
7	Auszahlungen für Investitionen in das Sachvermögen	530.000,00	3.570.000,00		2.120.000,00		2.620.000,00	540.000,00
8	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	530.000,00	3.570.000,00	0,00	2.120.000,00	0,00	2.620.000,00	540.000,00
9	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-529.850,00	-2.865.000,00	0,00	-2.088.800,00	0,00	-2.605.000,00	-535.600,00
	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	409.792,20	-1.714.417,00	0,00	-953.965,00	0,00	-1.418.857,00	786.343,00
11	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionkrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten		0,00		0,00		2.000.000,00	0,00
12	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000.000,00	0,00
13	Auszahlungen aus Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten	224.850,00	284.184,43		289.923,10		1.229.204,93	268.705,15
14	Gezahlte Zinsen	302.644,00	382.700,00		375.700,00		408.300,00	427.900,00
15	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	527.494,00	666.884,43	0,00	665.623,10	0,00	1.637.504,93	696.605,15
16	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungsstätigkeit	-527.494,00	-666.884,43	0,00	-665.623,10	0,00	362.495,07	-696.605,15
17	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres	-117.701,80	-2.381.301,43	0,00	-1.619.588,10	0,00	-1.056.361,93	89.737,85
	nachrichtlich:	İ						
18	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	4.955.890,00	5.500.000,00	\sim	3.118.698,57	\sim	1.499.110,47	442.748,54
19	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn				\times		\times	